

Freitag, 16. November 2012 17:37 Uhr

URL: <http://www.giessener-anzeiger.de/lokales/kreis-giessen/langgoens/12496577.htm>

# Gießener Anzeiger

LANGGÖNS

## Ziehen sich Gegensätze an, gibt es später oft Ärger

11.10.2012 - LANGGÖNS

### Margitta Rosenbaum referierte beim Frauenfrühstück, der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Lang-Göns

(ikr). Über „Gottes geliebte Mängelwesen“ sprach Margitta Rosenbaum beim Frauenfrühstück, zu dem die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Lang-Göns in den Gemeindesaal neben der Jakobuskirche eingeladen hatte. Über 60 Frauen waren gekommen, um den Ausführungen der Referentin aus Grünbach im sächsischen Vogtland zu lauschen. Das amüsant-heitere Anspiel übernahmen Martina Seidel, Sabine Klotz und Anke Philipp auf Platt; für die Musik sorgte Elfriede Völkner am Klavier.

„Wir sind Originale mit Stärken und Schwächen“, machte Margitta Rosenbaum gleich zu Beginn klar. „Wie gehen wir miteinander um? Wie schaffen wir es, in guten Beziehungen zu leben?“, dies waren zentrale Fragen. Wichtig sei, selbst zu entdecken „wie bin ich und wer bin ich“, so Rosenbaum, die seit 2002 als Referentin für die Arbeitsgemeinschaft biblische Frauenarbeit (ABF) unterwegs ist. „Was mich ärgert, hat immer mit mir selbst zu tun. Wo ich eigene Schwächen habe, erkenne ich mich am ehesten im Gegenüber, das mir dann sympathisch oder auch unsympathisch ist“, erklärte die gelernte Damenschneiderin und Mutter zweier erwachsener Töchter, die auch als Journalistin und Autorin arbeitet. Rosenbaum beschrieb vier Charaktertypen: den sachlichen Distanz- und den warmherzigen Nähetyp sowie den korrekten Ordnungs- und den Abwechslung liebenden Freiheitstypen. „Oft heiraten gerade solche gegensätzlichen Typen, dann sind Probleme vorprogrammiert“, weiß sie. Wer erkannt habe, welchem Typ er selber angehöre, der könne seine Beziehungen ganz neu überdenken und sein jeweiliges Gegenüber besser verstehen.



M. Rosenbaum

© Gießener Anzeiger 2012

Alle Rechte vorbehalten | Vervielfältigung nur mit Genehmigung des Gießener Anzeiger